Das Institut für Informatik der Ludwig Maximilians Universität München lädt ein zum

TdI '96

Tag der Informatik an der Ludwig-Maximilians-Universität

Künstliche Intelligenz und Informationssysteme

• Am 29. November 1996 • Oettigenstr. 67 • Hörsaal 1.14

Ziel dieses ersten *Tags der Informatik an der LMU* ist es, alle, die sich an unserer Universität mit Künstlicher Intelligenz und Informationssystemen beschäftigen (sowohl Entwickler als auch Anwender solcher Systeme) zusammenzubringen, damit sie ihre Ergebnisse mitteilen und ihre Erfahrungen austauschen können. Von dieser Veranstaltung wünscht sich das Institut für Informatik der LMU eine Vertiefung und Erweiterung seiner Kontakte mit anderen Fakultäten.
Als Thema dieses ersten Tags der Informatik haben wir „Künstliche Intelligenz und Informationssysteme" gewählt. Methoden der Informatik setzen sich in Wissenschaft, Wirtschaft und im täglichen Leben durch, sind jedoch oft unzureichend bekannt, weil kaum ein Fach so schnelle Veränderungen wie die Informatik erlebt. In den letzten Jahren sind aus dem Bereich *Künstliche Intelligenz* Wissensverarbeitungsmethoden enstanden, die in *Informationssystemen* integriert werden. (Anmeldung nicht erforderlich.)

Prof. Dr. François Bry
Dipl.-Inform. Slim Abdennadher

Programm

8:45–9:00 **Begrüßung:** *Prof. Dr. François Bry*

1. Sitzung:

9:00–9:30 Modellierung der Augenbewegungssteuerung als Inferenzstrategie auf unsicherem Wissen
Kerstin Schill, Elisabeth Umkehrer (Institut für Medizinische Psychologie)

9:30–10:00 Formale Modellierung von Bewegungsverläufen aufgrund psychophysischer Evidenzen
Kerstin Schill, Christian Zetzsche, Andrea Eisenkolb (Institut für Medizinische Psychologie)

10:00–10:30 Intervallwahrscheinlichkeit als geschlossene Methodologie zur Behandlung unsicheren Wissens
Thomas Augustin (Institut für Statistik)

10:30–11:00 Anwendung von Intervallwahrscheinlichkeit
Kurt Weichselberger (Institut für Statistik)

11:00–11:30 **Kaffeepause**

2. Sitzung: (mit Vorführungen)

11:30–12:00 Der Münchner Mietspiegel: Ein Fall für Constraints
Thom Frühwirth, Slim Abdennadher (Institut für Informatik)

12:00–12:30 Phrasenerkennung mit Constraint-basierten Automaten
Klaus Schulz (Centrum für Informations- und Sprachverarbeitung, CIS)

12:30–13:00 Systemmanagement mit modularen Agenten
Stephen Heilbronner (Institut für Informatik)

13:00–14:00 **Mittagspause**

3. Sitzung:

14:00–14:45 Programme aus Beweisen (eingeladener Vortrag)
Prof. Dr. Helmut Schwichtenberg (Fakultät für Mathematik)

14:45–15:15 Eine lingustische Datenbank
Heribert Schütz (Institut für Informatik), Dietmar Zaefferer (Institut für Deutsche Philologie)

15:15–15:45 Spatial Data Mining: A Database Approach
Martin Ester, Hans-Peter Kriegel, Jörg Sander (Institut für Informatik)